



Stadt Leverkusen

Antrag Nr. 2019/3162

Der Oberbürgermeister

I/01-011-20-06-he

Dezernat/Fachbereich/AZ

12.09.19

Datum

Beratungsfolge	Datum	Zuständigkeit	Behandlung
Bezirksvertretung für den Stadtbezirk I	23.09.2019	Beratung	öffentlich
Bezirksvertretung für den Stadtbezirk II	24.09.2019	Beratung	öffentlich
Bezirksvertretung für den Stadtbezirk III	26.09.2019	Beratung	öffentlich
Finanz- und Rechtsausschuss	30.09.2019	Beratung	öffentlich
Rat der Stadt Leverkusen	10.10.2019	Entscheidung	öffentlich

Betreff:

Konzept zur Bekämpfung der Rattenplage
- Antrag der CDU-Fraktion vom 09.09.19

Anlage/n:

3162 - Antrag

Herrn
Oberbürgermeister
Uwe Richrath
Friedrich-Ebert-Platz 1

51373 Leverkusen

Friedrich-Ebert-Straße 96
51373 Leverkusen
Telefon: 02 14 / 406-87 20
Telefax: 02 14 / 310 07 22
info@cdufraktion-lev.de
http://cdufraktion-lev.de

Unser Zeichen: di / sth

Leverkusen, 9. September 2019

Rattenproblem rund um das Wiesdorfer Bahnhofsgelände

Sehr geehrter Oberbürgermeister Richrath,

wir bitten Sie folgenden Antrag auf die Tagesordnung der entsprechenden Gremien und des Rates der Stadt Leverkusen zu setzen:

- 1. Die Verwaltung erstellt ein Konzept, um das bestehende Rattenproblem in der Stadt zu beseitigen. Insbesondere im Fokus sollen Orten mit hoher Verkehrsdichte, wie etwa die Bahnhöfe, oder das Forum stehen.**
- 2. Gleichzeitig mit dem Konzept plant die Verwaltung Schwerpunktkontrollen des Ordnungsamtes an den problematischen Orten in der Stadt, um Verschmutzung durch Müll zu bekämpfen.**
- 3. Die Verwaltung ergreift darüber hinaus Sofortmaßnahmen, um das Rattenproblem am Busbahnhof Leverkusen Mitte (Wiesdorf) wirksam und kosteneffizient zu beseitigen bzw. eindämmen.**

Begründung:

Zu Punkt 1 und 2

Ein offenkundiges Rattenproblem an einigen Punkten in der Stadt ist nicht mehr zu negieren. An vielen Punkten muss auf Flächen und Gebäudestrukturen (z.B. Deutsche Bahn) anderer Eigentümer eingewirkt werden, um das Problem zu beseitigen. Deshalb wünschen wir uns ein ausführliches Konzept, welches alle Parteien mit an den Tisch holt und eine langfristige Eindämmung und Bekämpfung der Ratten in der Stadt ermöglicht.

Die Schwerpunktkontrollen des Ordnungsamtes sollen insbesondere das Wegschmeißen von Müll in der Öffentlichkeit wirksam bekämpfen. Wir müssen die Verschmutzung eindämmen und so den Ratten die Lebensgrundlage erschweren.

Der Busbahnhof Leverkusen Mitte nimmt dabei für uns eine Sonderstellung ein, weshalb hier Sofortmaßnahmen ergriffen werden müssen, um das Problem einzudämmen.

Zu Punkt 3

In der Vergangenheit war dieses Thema immer wieder im Mittelpunkt der medialen Berichterstattung. Verbesserungen sind bislang nicht eingetreten.

Das Thema wurde am 19.08.2019 erneut von einem Youtuber aufgegriffen. Er hat sich persönlich ein Bild von der Situation am Bahnhof Wiesdorf gemacht und dazu ein Video hochgeladen. Dieses Video bestätigt die bestehenden desolaten Zustände und hat mittlerweile schon ca. 12.000 Aufrufe.

In Wiesdorf hat das Rattenproblem bereits zu hygienischen Problemen bei naheliegenden Geschäften geführt. Da insbesondere Bahnhöfe in Leverkusen als „Tor zur Stadt“ anzusehen sind, befürchtet die CDU Leverkusen durch die anhaltenden Probleme eine weitere enorme Rufschädigung für unsere Stadt.

Mit freundlichen Grüßen



Stefan Hebbel
(Ratsherr)

gez.

Moritz Dahm
(sB im Ausschuss für Bürger- und Umwelt)